

Statt Weihnachtsgeschenke spendet die Schmidt Gruppe 5.000 Euro an die Kinderkrebshilfe Münster e.V.



Burkhard Revers und Robert Hess überreichen Rainer Schwital den Spendenscheck.

Coesfeld. Einen Scheck in Höhe von 5.000 Euro überreichten jetzt die beiden Geschäftsführer Burkhard Revers und Robert Hess der Schmidt Gruppe an Rainer Schwital von der Kinderkrebshilfe Münster e.V. Die Schmidt Gruppe verzichtete zu Weihnachten 2012 auf den Versand von Weihnachtsgeschenken an Geschäftspartner und Freunde des Unternehmens, stockte die Summe auf und spendete bereits eine Hälfte an die Coesfelder Tafel und nun ebenfalls 5.000 Euro an den Förderverein der Kinderkrebshilfe Münster e.V.

„Sie glauben gar nicht, wie wir uns über ihre Spende freuen“, bedankte sich Rainer Schwital bei der offiziellen Scheckübergabe stellvertretend bei Burkhard Revers und Robert Hess. „Um beispielsweise die derzeitigen Stellen der Erzieherinnen auf den Stationen und in der Ambulanz und Tagesklinik für die Kunst- und Musiktherapie anbieten zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Die Kunst- und Musiktherapie sind eine wesentliche Hilfe, die Belastung durch

die Behandlung auf ein Mindestmaß zu reduzieren“, wie der Schatzmeister des Fördervereins erläuterte.

Für die beiden Geschäftsführer ist die Kinderkrebshilfe ein geeigneter Empfänger für die Spende. „Die betroffenen Familien leben mit einem harten Schicksal. Es freut uns, dass wir ihnen so ein wenig von ihren Alltagsorgen nehmen können und ihnen die Chance geben, sich intensiv um ihre kranken Kinder zu kümmern.“

Vor mehr als 30 Jahren wurde der Förderverein gegründet und ist seit vielen Jahren ein unverzichtbares Element für die Aufgabenerfüllung der Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie des Universitätsklinikums Münster. Im Fokus der Förderung durch die Kinderkrebshilfe Münster steht die Verbesserung der psychosozialen Betreuung und Versorgung neben der pflegerischen und ärztlichen Betreuung in der Kinderkrebsbehandlung.